Proc. in voriger Woche. Clearinghouse-Umsatz 129 Millionen, gegen die entsprechende Woche des Vorjahres Zunahme 12 Million.

Paris, 17. December.

Baarvorrath in Gold . .	1,185,000,000	Zun.	1,000,000	Fres.
Baarvorrath in Silber . .	1,090,600,000	Abn.	200,000	"
Portefeuille der Hauptbank und der Filialen . . .	613,200,000	Abn.	1,100,000	"
Notenumlauf	2,784,500,000	Abn.	10,700,000	"
Lauf. Rechn. der Privaten	356,900,000	Zun.	2,800,000	Fres.
Guthaben des Staatsschatzes	153,100,000	Abn.	8,400,000	"
Gesammt-Vorschüsse . . .	299,900,000	Abn.	2,600,000	"
Zins- und Discont-Erträge	13,400,000	Zun.	400,000	"

Verhältniß des Notenumlaufs zum Baarvorrath 81.03.

Mailand, 16. December. **Seide.** Die Seidentrocknungs-Anstalt hat heute registrirt: 236 Ballen Grègen, 91 Ballen verarbeitete Seiden, im Gesammtgewichte von 29,775 Kilogramm. Geschäfte erschwert. Aufpreise gewonnen.

Lyon, 16. December. **Seide.** Die Seidentrocknungs-Anstalt hat heute registrirt: 84 Ballen Organsinen, 35 Ballen Tramen, 113 Ballen Grègen und hat 106 Ballen gewogen, im Gesammtgewichte von 24,612 Kilogr. Geschäfte regelmäßig. Preise sehr fest.

Bradford, 17. December. **Wolle und Garne** thätig, eine Kleinigkeit theurer, **Stoffe** ruhiger.

Berlin, 17. December. (**Wochenbericht der Vereinigten Deutschen Lederfabrikanten, Actien-Gesellschaft.**) Im Lederhandel ist bereits Feiertagsruhe und die Käufer beschäftigen sich mehr mit Inventuren und Aufräumung ihrer Lagerbestände als mit neuen Einkäufen. Mit letzteren wartet man allgemein bis nach dem Feste oder bis zum Jahreswechsel. Wir glauben jedoch bestimmt gerade für die nächste Zeit an Belebung des Geschäfts und wären daher Zuleitungen in passender gattlicher Waare bestimmt anzuempfehlen. — Es notiren je nach Qualität: **Geh. Sohlenfahlleder** 150—160 *M*, geringere darunter. — **Wildsohlleder** 150—160 *M* in besser starker Waare, 140—148 *M* in Mittelwaare, geringere niedriger. — **Brandsohlleder**, deutsche und wild, 120—130 *M* in guter Waare, bevorzugte Marken höher, 110—117 *M* in Mittelwaare, geringere billiger. — **Sachsleder** 135—150 *M* in guter und bester Waare, 120—130 *M* in Mittelqualitäten. — **Kalbleder** 165—180 *M* in leichter Nadelwaare, 150—160 *M* in Mittelqualitäten, geringere darunter. — **Kiple**, lamberg 200—220 *M* in feiner leichter Waare, ca. 190 *M* in feiner Qual., 160—175 *M* in ca. 4pfd., schwere und geringe niedriger; **braun** 160—170 *M* in ca. 4pfd. feiner Waare, 150 bis 160 *M* in feiner ca. 7pfd., schwerere und geringere darunter. **Pantinen** 120—135 *M* — **Rossschuhleder**, Wild 230—265 *M* in feinster weißer Waare, Deutsch 180—200 *M* in feiner Waare. — Unsere Verkäufe sind netto ohne Abzug von Sconto.

Kopenhagen, 17. December. **Officielle Butter-Notirungen.** I. Classe 96—104, II. Classe 80—86. **Tendenz:** Feinste Butter fest; sonst flau.

Berlin, 17. December. **Kartoffelmehl** für 100 Kilogr. brutto mit Sack. Ruhig. Loco, für diesen Monat und December-Januar 16 *M*, April-Mai 16.25 *M* — **Trockene Kartoffelstärke** für 100 Kilogr. brutto mit Sack. Ruhig. Loco, für diesen Monat und December-Januar 16 *M*, April-Mai 16.25 *M*

Hamburg, 17. December. **Kartoffelfabrikate** still. Notirungen per 100 Kilogr. Kartoffelmehl und -Stärke ruhig. Prima-Waare loco 16½—17 *M*, nach Qualität. Capillair-Syrup matt. Prima in Export-Gebinden 41—42 Be 20 *M*, 43—44 Be 21 *M* mit 1½ Proc. Decort. — **Traubenzucker** matt. Prima gegossen in Kisten loco 19—19½ *M*, granulirt in Säcken loco 20—20½ *M* mit 1½ Proc. Decort. — Dextrin ruhig. Prima in Doppelsäcken 23½—24 *M* — **Kaffee.** Unverändert ruhige Stimmung bei geringem Angebote seitens der ersten Hand. Verkauft wurden ca. 2000 Sack Diverse, worunter ca. 800 Sack Domingo ex „Bohemia" im hiesigen Hafen. — **Schmalz** niedriger und fanden zu den ermäßigten Preisen Umsätze statt. Schmalz in Drittel-Tonnen von hiesigen Raffinerien 34—36 *M*, Wilcox fehlt, Fairbanks 32 *M*, Armour 32 *M*, div. Marken 31¾ *M*, Steam 31½ *M* Von anderer Seite wird gemeldet: Sonnen-Marke, neue Drittel, loco 34½ *M*, Squire Schmalz in Tierces à 33½ *M*, Royal 40½ *M*, Hammonia 39½ *M* incl. Faß.

Antwerpen, 17. December. **Kaffee nominell.** Santos gute Durchschnittswaare neuer zu 28 c. — Umsatz von Häuten 1000 Stück, von Wolle 145 Ballen. — **Terpentinöl** behauptet, amerikanisches 17, Januar 17, Januar-April 17½, französisches 16½, fl. — **Hopfen** behauptet, Aloster loco 34—36, December-Januar 33, Januar-Februar 32—33 Fres. — **Wechsel:** Deutsche Bankplätze kurz 123.75.

Havre, 17. December, Vorm. **Kaffee.** December 45½, Mai 47, September 48 Fres. Kaffee-Zufuhren in Rio 13,000, in Santos 11,000 Ballen.

† Rio de Janeiro, 16. December. **Kaffee.**

	8. December.		16. December.	
Wochenzufuhr in Rio	94,000	Sack,	71,000	Sack,
Vorrath in Rio	420,000	"	420,000	"
Abladungen nach Vereinigten Staaten	106,000	"	100,000	"
do. " Canal und Elbe . .	3,000	"	1,000	"
do. " dem übrigen Europa	22,000	"	18,000	"
Verkäufe seit letzter Depesche . . .	144,000	"	71,000	"
Preis von good first	4,500	Rs.	4,500	Rs.
Wechselcours auf London	18	d.	18	d.
Wochenzufuhr in Santos	40,000	Sack,	57,000	Sack,
Vorrath in Santos	300,000	"	300,000	"
Abladung nach Canal und Elbe . .	10,000	"	16,000	"
do. " dem übrigen Europa . .	27,000	"	20,000	"
Verkäufe in Santos	20,000	"	57,000	"
Preis eines guten Durchschnittslots .	4,100	Rs.	4,100	Rs.

Tendenz in Rio sehr fest, in Santos ruhig, aber fest.

* **Halle a. S.**, 18. December. (Telegramm.) **Rohzucker.** In der ersten Hälfte dieser Berichtswoche war die Tendenz eine ruhige. Mattere Auslandsberichte veranlaßten Käufer zu einer reservirten Haltung und konnten sich Preise nicht voll behaupten. In Folge der Mitte der Woche publicirten Schätzungsermäßigungen der diesjährigen Production Deutschlands macht sich eine vertrauensvolle Stimmung nicht nur an den inländischen, sondern auch an den Auslandsmärkten geltend und konnten die angebotenen Partien wieder bequem volle vorwöchentliche Preise, theilweise auch etwas darüber bedingen. Nachproducte waren sehr gesucht und wurden bis zu 1 *M* pro 100 Kilo. über letzte Notiz bezahlt. — Umsatz 34,000 Sack. — **Raffinirter Zucker.** Der günstigeren Lage des Rohzuckermarktes folgend, machte sich auch für raffinirte Zucker in den letzten Tagen eine animirtere Stimmung geltend, und wurden Brode wie gem. Zucker namentlich auf Lieferung in größeren Posten über Notiz bezahlt. — **Heutige Notirungen:** **Rohzucker** per 100 Kilogr. Kornzucker 96 Procent 49.40—50.00 *M*, Rendement 88 Procent 47.20—47.60 *M*, Nachproducte 75 Procent Rendement 41.50—47.60 *M* — **Raffinirter Zucker** per 100 Kilogramm Raffinade I. 61.50 *M*, Melis II. 61.00 *M*, Gem. Raffinade I. 59.00—60.50 *M*, do. II. 57.00 *M*, do. Melis I. 55.50 bis 56.00 *M*, Melasse zur Entzuckerung 7.40—8.20 *M*, do. für Brennereien 5.40—6.20 *M*

Magdeburg, 18. December. **Rohzucker.** Im Gegensatz zu den geringen Bewegungen der Vorwoche hatten wir in den letzten acht Tagen ein ruhigeres, stetiges Geschäft, und abgesehen von kleinen, ruhig verlaufenden Schwankungen, haben sich die ganze Berichtswoche hindurch Preise für Kornzucker fest behauptet; Nachproducte ... [illegible] begehrt waren, erzielten in den letzten Tagen eine Avance von reichlich 20 ₰ pro Ctr. — Umsatz 214,000 Ctr. — **Raffinirte Zucker.** Der Anfang der Woche [illegible] ruhiger, jedoch anhaltend fester Tendenz unseres Marktes bedingen Verkäufer für die begehrten Zucker vollbehauptete, vortheilhafte Preise. In den letzten Tagen machte sich etwas regere Frage geltend und gestaltete sich das Geschäft lebhafter. Der nächste Bericht erscheint Donnerstag, den 24. d. M. — **Ab Stationen:** Granulatedzucker incl. 28.25 *M*, Krystallzucker I. über 98 Proc. 28.00 *M*, do. II. über 98 Proc. 27.50—27.80 *M*, Kornzucker, excl. von 96 Procent 24.60—25.00 *M*, do. excl. 88° Rendement 23.40—23.80 *M*, Nachproducte, excl. 75° Rendement 20.70—21.70 *M* per 50 Kilogr. — **Bei Posten aus erster Hand:** Raffinade, fein ohne Faß 30.25 *M*, do. fein ohne Faß 30.00—30.25 *M*, Melis, fein ohne Faß 29.50—29.75 *M*, Würfelzucker II. mit Kiste 30.25 *M*, Gem. Raffinade I. mit Faß 30.50 *M*, do. II. mit Faß 28.25—28.75 *M*, Gem. Melis I. mit Faß 27.25—27.50 *M*, Farin mit Faß 24.50—26.00 *M* per 50 Kilogr. — **Melasse**, bessere Qualität, zur Entzuckerung geeignet, 42—43° Bé. ohne Tonne 3.80—4.30 *M* geringere Qualität, nur zu Brennereizwecken passend, 42—43° Bé. ohne Tonne 3.00 bis 3.20 *M*

Prag, 17. December. **Zucker.** In der Tendenz hat sich seit gestern nichts geändert, auch die Notirungen sind dieselben geblieben.

Paris, 17. December. **Rohzucker** 88° fest, loco 40.75. — **Weißer Zucker** fest, Nr. 3 per 100 Kilogr. per December 48.10, per Januar 48.25, per Januar-April 48.60, per März-Juni 48.75.

London, 17. December. **Zucker**, Havanna- Nr. 12 16¼, nom., Rüben-Rohzucker 15¼, Bremen, Januar-Lieferung 15¼, gezahlt. — **Kaffee**, Ceylon und ostindischer in der Auction behauptet. — **Thee** ruhig. — **Jute** träge, 10 Lstrl. 10 s. — **Hanf**, Manilla ruhig. — **Kupfer**, Chili 40 Lstrl. 10 s. — **Blei**, englisches 12 Lstrl. 10 s, spanisches 12 Lstrl. 2 s 6 d. — **Zink**, besondere Marken 15 Lstrl. 5 s, gewöhnliche 15 Lstrl. — **Leinöl** 20 s 6 d. — **Rüböl** 22 s. — **Baumwollsaatöl** 18 s.

San Francisco, 14. December. (Telegramm von Meyer, Wilson & Co.) **Weizen.** Standard Nr. 1 1 $ 40 c per Cental frei an Bord.

Breslau, 17. December. **Kleesamen** schwacher Umsatz, rother unverändert, per 50 Kilogramm 35—39—42—46 *M*, weißer nur feine Qualitäten beachtet, per 50 Kilogr. 35—42—48—55 *M* — **Schwedischer Kleesamen** matt, per 50 Kilogr. 40—47—55 *M* — **Tannen-Kleesamen** matt, per 50 Kilogr. 30—35—40 *M* — **Thimothee** preishaltend, per 50 Kilogr. 19—20—21 *M*

Magdeburg, 17. December. **Kartoffelspiritus** für 10,000 Liter-Procent loco ohne Faß 39.80—40.50 *M*

Magdeburg, 18. December. **Kartoffelspiritus** fest. Loco ohne Faß 39.70—40.20 *M* Ab Speicher unter freier Verhaftung des Gebinde [illegible] Angebot. — **Rübenspiritus** geschäftslos.

Breslau, 17. December. **Spiritus** per 100 Liter 100 Procent per December-Januar 37.20, per April-Mai 40.00, per Mai-Juni 40.20.

Stettin, 17. December. **Spiritus** matt, loco 38.50, per December-Januar 38.50, per April-Mai 40.70, per Juni-Juli 42.00.

Posen, 17. December. **Spiritus** loco ohne Faß 37.80, per December 37.50, per Januar 37.60, per April-Mai 39.00, per Juni 40.60. Gekündigt 10,000 Liter. Matter.

Hamburg, 17. December. **Spiritus** ruhig, per December 29¾ Br., per December-Januar 29¼ Br., per Januar-Februar 29¼ Br., per April-Mai 29¾ Br.

Paris, 17. December. **Spiritus** behauptet, per December 49.25, per Januar 49.75, per Januar-April 50.25, per Mai-August 51.00.

Stettin, 17. December. **Petroleum** loco versteuert, Usance 1½ Proc. Tara 12.10.

Hamburg, 17. December. **Petroleum** behauptet, Standard white loco 7.30 Br., 7.20 Gd., per December 7.15 Gd., per Januar-März 7.30 Gd.

Bremen, 17. December. **Petroleum** ruhig. Standard white loco 7.15 bez.

Bremen, 18. December. (Telegramm.) **Petroleum.** Niedriger. Standard white loco 7.10.

Antwerpen, 17. December. **Petroleummarkt.** Raffinirtes Type weiß, loco 19 bez. u. Br., per Januar 18¾ bez. u. Br., per Januar-März 18¾ Br. Fest.

Nürnberg, 16. December. (**Hopfen-Bericht von Leop. Held.**) Seit meinem letzten Bericht vom 12. d. ist die Lage des hiesigen Hopfenmarktes unverändert geblieben. Prima-Waare wird immer rarer, und da dieselbe sehr gefragt ist, werden gute Preise beim Einkauf hierfür bewilligt. Auch grüne gute Mittelqualitäten sind leicht verkäuflich, während geringe und gelbe Waare selten Nehmer findet. Die Umsätze betrugen letzter Tage durchschnittlich per Tag 300—400 Ballen. Für Export wird äußerst wenig gekauft und lauten die englischen Berichte über das dortige Hopfengeschäft fortgesetzt sehr flau bei äußerst niedrigen Preisen. Die Notirungen lauten: Bayerische Hopfen: Ia Marktwaare 80—35 *M*, mittel 20 bis 25 *M*, gering 15—18 *M*, Gebirgshopfen 35—50 *M*, Ia Aischgründer 40—50 *M*, mittel 20—22 *M*, gering 14—18 *M*, Ia Hallertauer 60—65 *M*, mittel 30—35 *M*, gering 20 bis 25 *M*, Ia Hallertauer Siegelgut 70—85 *M*, Spalter Land, je nach Lage und Qualität, 20—90 *M*, Ia Württemberger 65—75 *M*, mittel 25—30 *M*, gering 15—18 *M*, Ia Badische —, mittel 20—30 *M*, gering —, Elsässer 15—35 *M*, Ia Polen 65—70 *M*, mittel 30—40 *M*, Saazer Kreis und Bezirk, je nach Qualität 60—150 *M*

Breslau, 17. December. **Zink** fest.

Valparaiso, 15. December. **Kupfer**, Kost und Fracht per Dampfer 40¼ Lstrl. per Ton. **Kupfer-Charters** 1900 Tons. Wechselcours auf London 26¼ d.

London, 16. December, Abend. **Kupfer.** Chili-Bars cash 41¼ Lstrl., 3 Monate 41½ Lstrl.

* **London**, 17. December, Abend. (Telegramm der Herren W. H. Lorenz & Cie. hier.) Straits Zinn: 93 Lstrl. (Austral bedingt keine Prämie.) — 18. December, Mittag: Aufgeblieben.

* **Rotterdam**, 18. December, Nachmittag. (Telegramm der Herren W. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 57, Billiton 56¾ fl.

Glasgow, 17. December. **Roheisen.** (Schluß.) Mixed numbers warrants 42 s 4½ d.

Glasgow, 18. December. **Roheisen.** Mixed numbers warrants 42 s 4 d.

* **Altona**, 17. December. **Fischmarkt.** Am St. Pauli-Markt lagen 2 große Ewer, am Altonaer Markt 15 große Ewer mit Heringen und Breitlingen, sowie 3 Schaluppen mit Schellfischen. Per Eisenbahn waren Schollen, Dorsch, Schellfische und Heringe angekommen. Preise en gros: Schollen 90 ₰ bis 3 *M*, Schellfische 2—7 *M*, Heringe 35—70 ₰ per Stieg, Dorsch 3—5 *M* per Kiepe, Heringe 2—6 *M* per großer Korb.

Viehmärkte. London, 17. December. **Islington-Viehmarkt.** An den Markt gebracht waren: Hornvieh 1700 Stück, Schafe 4000 Stück, Kälber 250 Stück. Bezahlt wurde per Stone von 8 Pfund für: Hornvieh 3 s 6 d bis 5 s 2 d, Schafe 4 s 4 d bis 5 s 8 d, Kälber 3 s 8 d bis 5 s —, Schweine 2 s 4 d bis 3 s 8 d.

Breslau, 17. December. **Roggen** per December-Januar 125.00, per April-Mai 132.00, per Mai-Juni 134.00. — **Rüböl** per December 46.50, per April-Mai 47.50. — Wetter: Thauwetter.

Köln, 17. December. **Weizen** loco hiesiger 16.80, fremder 16.75, per März 16.35, per Mai 16.70. — **Roggen** loco hiesiger 14.50, per März 13.30, per Mai 13.40. — **Hafer** loco 14.00. — **Rüböl** loco 24.80, per Mai 24.40.

Stettin, 17. December. **Weizen** unverändert, loco 134.00 bis 147.00, per April-Mai 154.50, per Mai-Juni 156.50. — **Roggen** loco unverändert, 120.00—123.00, per December-Januar 124.00, per April-Mai 130.50. — **Rüböl** unverändert, per December-Januar 44.50, per April-Mai 45.20.

Hamburg, 17. December. **Weizen** loco ruhig, holsteinischer loco 150.00—154.00. — **Roggen** loco ruhig, mecklenburgischer loco 140.00—144.00, russischer loco ruhig, 102.00—106.00. — **Hafer** und **Gerste** still. — **Rüböl** matt, loco 45½. — Wetter: Niederschläge.

Wien, 17. December. **Weizen** per Frühjahr 8.82 Gd., 8.87 Br., per Mai-Juni 8.45 Gd., 8.50 Br., per Herbst 8.70 G., 8.77 Br. — **Roggen** per Frühjahr 6.90 Gd., 6.95 Br., per Mai-Juni 7.02 Gd., 7.07 Br., per Herbst 7.10 Gd., 7.15 Br. — **Mais** per Mai-Juni 5.95 Gd., 6.00 Br., per Juni-Juli 6.02 Gd., 6.07 Br., per Juli-August 6.13 Gd., 6.18 Br. — **Hafer** per Frühjahr 7.00 Gd., 7.05 Br., per Mai-Juni 7.10 Gd., 7.15 Br., per Herbst 6.80 Gd., 6.85 Br.

Pest, 17. December. **Weizen** loco ruhig, per Frühjahr 8.03 Gd., 8.05 Br. — **Hafer** per Frühjahr 6.62 Gd., 6.64 Br. — **Mais** per Mai-Juni 5.59 Gd., 5.61 Br.

Amsterdam, 17. December. **Weizen** per März 206.00. — **Roggen** per März 127.00, per Mai 129.00.

Antwerpen, 17. December. **Weizen** flau. — **Roggen** flau. — **Hafer** still. — **Gerste** träge.

London, 17. December. An der Küste angeboten 7 Weizenladungen. — Wetter: Regnerisch.

Paris, 17. December. **Weizen** ruhig, per December 21.10, per Januar 21.25, per Januar-April 21.80, per März-Juni 22.40. — **Mehl** 12 Marques träge, per December 46.50, per Januar 47.00, per Januar-April 47.60, per März-Juni 48.75. — **Rüböl** weichend, per December 57.75, per Januar 58.00, per Januar-April 58.75, per März-Juni 59.75.

Petersburg, 17. December. **Talg** loco 47.00. — **Weizen** loco 11.75. — **Roggen** loco 7.25. — **Hafer** loco 5.40. — **Hanf** loco 44.50. — **Leinsaat** loco 17.50. — Frost.

New-York, 17. December. **Baumwolle** in New-York 9¼, do. in New-Orleans 8¹³⁄₁₆. — Raffin. **Petroleum** 70 Procent Abel Test in New-York 7¾ Gd., do. in Philadelphia 7¾ Gd., rohes **Petroleum** in New-York 6¾, do. Pipe line Certificates — D. 90⅞ C. — **Mehl** 3 D. 60 C. — **Rother Winterweizen** loco — D. 94 C., per December nominell, per Januar — D. 99⅞ C., per Februar — D. 94⅞ C. — **Mais** (New) 50. — **Zucker** (Fair refining Muscovados) 5.40. — **Kaffee** (fair Rio) 8.20. — **Schmalz** (Wilcox) 6.85, do. Fairbanks 6.80. — **Speck** 5⅜. — **Getreidefracht** 3¼.

Leipziger Productenbörse vom 18. December 1885.

Witterung: Neblig.

Spiritus loco: 39.90 *M* Geld, niedriger.

F. d. Secretair: Rechtsanwalt **Troitzsch.**

* **Berlin**, 17. December. (Productenbericht von Fey & Hauer.) Wind: WSW. Barometer 28. Thermometer früh +4°. Wetter: regnerisch. Im Terminverkehr des heutigen Getreidemarktes zeigte sich für Weizen und Roggen ein durchweg williges Angebot, so dass auf etwas niedrige Gebote eingegangen wurde. Dagegen blieben die Forderungen für Hafer ziemlich fest gehalten. Auch für den Handel mit Loco-Waare blieben die gestrigen Preise massgebend. — Roggenmehl behauptete so ziemlich den gestrigen Preisstand. — Für Rüböl zeigte sich schwache Preishaltung. — Spiritus war nur wenig angeboten, infolge dessen die Preise behauptet blieben. Weizen per 1000 Kilo loco 140—160 M. nach Qualität gef., per April-Mai 155¼—155—155¾ M. bez., per Mai-Juni 156—156¾ M. bez., per Juni-Juli 159 M. bez. Gek. [illegible] Centner. Kündigungspreis 157 M. Roggen per 1000 Kilo loco 127—145 M. nach Qualität gef., mittel inland. 129 M. ab Bahn bez., gut inland. 130—131 M. ab Bahn bez., hochfeiner inland. 137½ M. ab Bahn bez., per December 130½ M. Br., 130 M. Gld., per December-Januar 130½ M. Br., 130 M. Gld., per April-Mai 131, 135½—135⅞ M. bez., per Mai-Juni 134¾—134½—135¾ M. bez., per Juni-Juli 136¾ M. bez. Gerste per 1000 Kilo loco 118—178 M. nach Qualität gef. Hafer per 1000 Kilo loco 132—160 M. nach Qualität gef., ost- und westpreuss. 137—158 M. ab Bahn bez., pomm., uckerm. u. mecklenb. 142 bis 153 M. ab Bahn bez., schlesischer 134—141 M. ab Bahn bez., böhm. 134—141 M. ab Bahn bez., fein schles. und böhm. 143—147 M. ab Bahn bez., russisch. 134—136 M. ab Bahn bez., per December 137 M. bez., per April-Mai 139¼ M. bez., per Mai-Juni 139¾ M. bez. Mais per 1000 Kilo loco 128—140 M. nach Qualität gef., per December 119¼ M., per December-Januar 119¼ M., per April-Mai 110½ M. bez. Gek. 100 Ctr. Kündigungspreis 119¼ M. Erbsen per 1000 Kilo Kochwaare 160—200 M. nach Qualität gef. Futterwaare 132—160 M. nach Qualität gef. Mehl. Weizenmehl 0 21.50—22.50 M., do. 0 20.00—19.00 M. Brutto incl. Sack. Roggenmehl 0 19.75—18.75 M., do. 0 und I 18.65—17.00 M., per December 17.95 M. bez., per December-Januar 17.95 M. bez., per Januar-Februar 17.95 M. bez., per April-Mai 18.20 M. bez. Rüböl per 100 Kilo netto loco ohne Fass 46.5 M., incl. Fass per December 44.9 M., per December-Januar 44.9 M., per April-Mai 45 bis 44.9 M. bez., per Mai-Juni 45.2 M., per Juni-Juli 45.7 M. Spiritus per 10,000 Literprocent loco ohne Fass 39.9 M. bez., mit Uebernahme der Fässer per December 40—40.2 M. bez., per December-Januar 41—40.9 M. bez., per April-Mai 41.5—41.7 M. bez., per Mai-Juni 41.7—42 M. bez., per Juni-Juli 42.6—42.8 M. bez., per Juli-August 43.4 bis 43.5 M. bez., per August-September 44—43.8—44.1 M. bez. Gek. 10,000 Liter. Kündigungspreis 40.1 M. Kartoffelstärke feuchte loco 9.80 M. bez., trockene loco 16 M., per December 16.00 M. bez., per December-Januar 16 M., per April-Mai 16.25 M. Kartoffelmehl loco 16 M., per December 15.80 M. bez., per December-Januar 16 M., per April-Mai 16.25 M.

* **Frankfurt a. M.**, 17. December. (Original-Productenbericht mitgetheilt von Joseph Strauss, Agent.) Weizen nach von hier aus nichts Neues zu eröffnen. Der alte Uebelstand der Geschäftslosigkeit und Muthlosigkeit scheint chronisch geworden, auch hat die nominelle Werth keine Aenderung erfahren; bei unseren Müllern besteht wenig Kauflust, ebenso ist die Nachfrage vom badischen Oberlande und Elsass-Lothringen so ziemlich wieder eingeschlafen. Ab unserer Umgegend 16¾—¼ M., frei hier 17 M., f. eine Sorten momentan hier kein Markt. Roggen flau und ohne Kauflust, nachdem einige Hügel von russischem mit dringendem Angebot hervortraten. Hiesiger 14¼—¼ M., russischen 14¾ M. gefordert, möglich à 14 M. käuflich. Gerste traurig bestellt, Kleinigkeiten wurden mit Mühe und Noth zu mitteln Preisen an Benöthigte placirt: 15¾—18 M. für Brauerwaare Cours, empfindlich viel Gerüste. Mahlgerste kaum anzubringen. In Hafer herrscht die gleiche Verstimmung wie die Vorwoche, der Absatz ist unbefriedigend und es scheint, dass selbst die jetzigen mässigen Preise noch keinen Anklang bei den auswärtigen Käufern finden, die Notiz 14¼—14¾ M. bleib, prima 14 M. und selbst hochfeiner viel darüber. Hülsenfrüchte haben nicht an Absatzlinien gefüllt. Weisse Bohnen, eine mittle Qualität 18 M., vergebens am Markt. Mais etwas ruhig; gesunden 12—¼ M., beschädigter viel unter Notiz. — Für Mehl hat sich die abgelaufene Woche als das Ebenbild ihrer Vorgängerin erwiesen; die Tendenz war durchgängig matt, der Absatz schwach und zu unseren Notirungen sind entschieden mehr Verkäufer als Käufer. Hiesiges Weizenmehl: Nr. 0 31, 32 M., Nr. 1 27—28 M., Nr. 2 24—26 M., Nr. 3 22, 23 M., Nr. 4 16—17 M., Nr. 5 15—16 M., Milchbrod- und Brodmehl im Versande 40—31 M., norddeutsche und westfälische Weizenmehle (0) 30—¼ M. Roggenmehl 0/I still, 18—19 M. ab Berlin, Null 45 ein ca. 1½ M. darüber. Schwarze Sorten genannt. — Roggenkleie 6¼ M. und Weizenkleie — ¼ (bei Abnahme von mindestens 200 Centner.) Höher im Detail 51 M.

Telegraphische Coursberichte.

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Börse vom 18. December 1885.

	Letzte Dividende	Zinstermin	Zinsfuss	Coursnotiz
4% Hallesche Stadt-Oblig. 1882	—	1/4 u. 1/10	4	102.— G.
3½% do. do. 1883	—	1/1 u. 1/7	3½	—
3½% do. do. 1884	—	1/4 u. 1/10	3½	94.50 G.
4% Pfandbr. der Prov. Sachsen	—	do.	4	101.75 G.
4% Sächs. Provinzial-Obligat.	—	1/1 u. 1/7	4	101.80 G.
4½% Mansfelder Gewerksch.-Obl.	—	do.	4½	—
4% Central-Bergbau-Obligationen	—	do.	4	100.50 G.
5% Hallesche Brauerei-Anl.	—	1/4 u. 1/10	5	—
5% Hyp.-Anl. d. Zuckerf. Körbisd.	—	1/1 u. 1/10	5	101.— G.
5% Hyp.-Anl. d. Crellw.-Act.-F.-F.	—	1/1 u. 1/7	5	102.25 G.
Hallesche Bankverein-Actien	6½	1/1	4	119.— G.
Kleinaltdorf Zuckerfabrik-Actien	6	1/4	4	—
Glauzig. Zuckerfabrik-Actien	5½	1/4	4	—
Zuckerraffinerie Halle-Actien	8½	1/9	4	127.— G.
Sächs.-Thür. Braunk. St.-Act.	0	1/1	4	—
Sächs.-Thür. Braunk. St.-Pr.	0	1/1	4	—
Werschen-Weissenf. Braunk.-A.	25	1/4	4	204.— G.
Conc. Dürrenb.-Salzm. Brk.-A.	7½	1/7	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabr.	10	1/4	4	—
Naumburger Braunkohlen-Act.	5	1/4	4	70.— G.
Ver.S.-Th.Parafin.Solaröl-St.-F.-A.	0	1/4	4	—
Hallesche Pf.-Bl.-Act. (Michael)	8	1/10	4	134.— G.
Hallesche Pf.-St.-Pr. (Michael)	8	do.	5	—
Grillwitzer Papier-Fabrik-Act.	18	1/7	4	180.50 G.
Zeitzer Maschinenf.-A. (Schäde)	12½	1/7	4	—
Hallesche Maschinen-Fabr.-Act.	20	1/1	4	—
Hallesche Strassenbahn . . .	1½	1/1	4	178.50 B.
Gleisen, Malzfabrik-Actien .	18	1/7	4	—
Landsberger Malzfabrik-Actien	18	1/7	4	—
Eilenburger Cattun-Manuf.-Act.	9	1/7	4	27.80 G.
Kunst. Bruch. Nietl. Bergb. V.	—	fco.	fco.	—
do. der consol. Pfännerschaft	—	fco.	fco.	261.— G.
Packhofs-Actien	8	fco.	fco.	275.— G.

Berlin, 18. December. Eröffnungscourse, 12 Uhr 31 Min.

Oesterr. Credit-Actien	478.—	4% Ungarische Goldrente	81.10
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	449.50	Russische Anleihe von 1880	81.50
Oesterr. Südbahn(Lombarden)	214.50	Russische Anleihe von 1884	91.50
Galiz. Carl-Ludw.-Eisenb.-Act.	91.50	Russische Banknoten	199.25
Disconto-Commandit-Anth.	200.75	II. Orient-Anleihe	59.60
Deutsche Bank	154.75	Dortmunder Union St.-Prior.	59.75
Oesterr. Goldrente	—	Königs- u. Laurahütte	—
do. Silberrente	—	Italiener	—
Oesterr. Papierrente	—	Neueste Serben	—

Tendenz: Ruhig.

Berlin, 18. December, 12 Uhr 30 Min.

Oesterr. Credit-Actien	477.—	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	78.—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	449.50	Dux-Bodenbacher E.-St.-A.	189.50
Oesterr. Südbahn(Lombarden)	214.50	Disconto-Commandit	200.90
Dortmund-Gronau	59.50	Darmstädter Bank	139.50
Galizier	91.40	Deutsche Bank	154.75
Meckl. Friedrich-Franz-E.-A.	161.—	4% Russen von 1880	81.50
Mainz-Ludwigshafen E.-A.	97.75	Serben	75.50
Gotthardbahn	109.—	Laura	—
Marienburg-Mlawka	54.60	4procentige Consols	103.80
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	98.10	3½procentige Consols	98.25
Elbethalbahn E.-A.	202.50	Dortmunder	—

Tendenz: Ruhig.

Berlin, 18. December, 1 Uhr 45 Min.

Oesterr. Credit-Actien	477.—	Mecklenburg	161.—
Oesterr.-Ungar. Staatsbahn	449.50	Berliner Disconto-Gesellsch.	201.—
Oesterr. Südbahn(Lombarden)	214.50	Darmstädter Bank	139.50
Buschtiehrader B.	78.—	Deutsche Bank	154.80
Galiz. Carl-Ludwigs-E.-A.	91.25	Dortmunder Union-St.-Pr.	59.50
Marienburg-Mlawka E.-A.	54.25	Russen von 1884	91.50
Mainz-Ludwigshafen	97.75	Russische Noten	199.25

Tendenz: Contremine drückte.

Berlin, 18. December. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		**Eisenb.-Prior.-Obligat.**	
Deutsche Reichsanleihe	104.10	Märkisch-Schlesische	98.25
Preuss. 4proc. Consols	104.—	Posen-Creuzer	72.40
3½procentige Consols	98.20	**Bankactien.**	
Sächs. 3proc. Rente	93.50	Allgem. Deutsche Cr.-Anst.	173.—
Ausländische Fonds.		Berliner Handelsgesellschaft	159.75
Italienische 5proc. Rente	95.75	Chemnitzer Bankverein	94.—
Oesterr. 1860er Loose	—	Coburger Credit	70.10
Oesterr. Papierrente	—	Darmstädter Bank	139.50
Oesterr. Silberrente	66.70	Deutsche Bank	154.—
Oesterr. Goldrente	90.10	Disconto-Comm.-Anth.	200.60
Rumänische 6proc. Rente	103.60	Dresdener Bank	126.50
Russ. 4proc. Anleihe v. 1880	81.40	Geraer Bank	84.—
Russ. Anleihe v. 1877 kleine	99.—	Geraer Handels- u. Creditbank	32.50
Russ. II. Orient-Anleihe	59.60	Gothaer Privatbank	117.80
Russ. III. Orient-Anleihe	60.—	Leipziger Disc.-Gesellschaft	96.80
Russische 6% Goldrente	111.30	Meininger Credit	91.25
Russische 1884er Anleihe	90.50	Oberlausitzer Bank	—
do. do. kleine	91.40	Oesterr. Creditanstalt	476.50
Serbische Rente	75.60	Sächsische Bank	111.—
Neueste Serben	75.60	Weimarische Bank	65.—
Türkische Tabak-Actien	86.—		
Ungar. 4proc. Goldanleihe	80.10	4% Pfdbr.d.D.Gr.-Cr.B.in Gotha	—
do. 500-fl.-Stücke	—	3½%	99.50
Ungar. 5proc. Papierrente	74.—	3%	—
Eisenb.-Stamm-Actien.		**Industrieactien.**	
Altenburg-Zeitz	—	Bochumer Gussstahl	126.75
Berlin-Dresdner	205.60	Chem. Werkz. (Zimmermann)	65.—
Dortmund-Gronau-Enschede	59.50	Crellwitz	180.50
Lübeck-Büchen	162.50	Dortmunder Union St.-Pr.	59.34
Mainz-Ludwigshafen	97.90	Glauziger Zuckerfabrik	75.—
Marienburg-Mlawka	54.60	Hibernia & Shamrock	95.—
Mecklenburg Fr.-Franz	161.25	Kette	206.60
Mittelmeer-Bahn	—	Königs- u. Laurahütte	96.80
Nordhausen-Erfurt abgest.	42.25	Kortheuer	132.—
Ostpreussische Südbahn	97.90	Sächs. Maschinenf. Hartmann	123.50
Werrabahn	80.20	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	144.—
Aussig-Teplitzer	—	Solbrig	91.10
Böhmische Nordbahn	—	Wicde	—
Böhmische Westbahn	—	**Wechsel**	
Buschtiehrader Lit. B	78.—	Amsterdam kurz	—
Dux-Bodenbacher	189.60	do. lang	—
Elbethal	202.—	Brüssel kurz	—
Galizische (Karl-Ludwigs)	91.50	do. lang	—
Gotthardbahn	109.50	London kurz	—
Graz-Köflach	—	do. lang	—
Oesterr. Nordwestbahn	—	Paris kurz	—
Oesterr. Südbahn (Lombard.)	214.—	Wien kurz	—
Oesterr.-ungar. Staatsbahn	449.—	do. lang	161.20
Oesterr. Localbahn	61.90	Petersburg kurz	198.60
Schweizer Westbahn	18.50	do. lang	196.60
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Warschau kurz	199.20
Berlin-Dresden	90.—	**Sorten.**	
Oberlausitzer	73.75	Napoleonsd'or	—
Saalbahn	99.75	Oesterr. Banknoten	161.50
Weimar-Gera	90.75	Russische Banknoten	199.20

Tendenz: Schwach. Die Contremine drückte. Spielpapiere, Banken und Bergwerke theilweise abgeschwächt. Bahnen verhältnissmässig fest.

Nachbörse:

Oesterr. Credit	477.—	Darmstädter Bank	139.50
Oest.-ung. Staatsb. (Franzosen)	449.—	Deutsche Bank	154.50
Galizier	91.—	Disconto-Comm.	200.75
Lombarden	107.—	Laurahütte	96.40
Mainz-Ludwigshafen E.St.-A.	97.75	Dortmunder Union St.-Pr.	59.—
Marienburg-Mlawka "	54.50	Russische Noten	199.25
Ostpreuss. Südbahn "	97.90	Mecklenburger E. St.-Act.	161.25
Elbethalbahn	202.—	Neueste Russen von 1884	91.25

London, 18. December, 11 Uhr 55 Min. Consols 99¹³⁄₁₆. Russen von 1873 98.

Paris, 18. December, 1 Uhr. Anleihe von 1872 109.82. Staatsbahn 562.50. Lombarden 271.25.

Frankfurt a. M., 18. December. (Schlusscourse.)

London kurze Sicht	20.41	Oesterr. Staatsbahn	[illegible]
Paris do.	80.80	Oesterr. Südbahn	[illegible]
Wien do.	161.10	Oesterr. Graz-Köflacher	[illegible]
Oesterr. Papierrente	—	Oesterr. Nordwestbahn Lit. B	[illegible]
Oesterr. Silberrente	—	do.	[illegible]
Oesterr. Goldrente	—	Hessische Ludwigsbahn	[illegible]
Ungar. 4% Goldrente	80¾	Oesterr. Credit	[illegible]
Böhmische Nordbahn	147¾	Berliner Disconto-Comm.	[illegible]
Böhmische Westbahn	—	Darmstädter Bank	[illegible]
Buschtiehrader Lit. B	—	Deutsche Bank	[illegible]
Galizische Carl-Ludwig	182¼		

Tendenz: Matt.

Wien, 18. December. (Schlusscourse.)

Papierrente	—	Galizier	208.50
Silberrente	—	Anglo-Austr.-Bank	—
Goldrente	108.57	London	—
Ungarische Goldrente	99.75	Napoleonsd'or	—
1860er Loose	—	Ducaten	—
Lombarden	134.20	Deutsche Reichsbanknoten	—
Credit-Actien	288.10	Oesterr. Nordwestbahn	—
Staatsbahn	278.30	Elbethalbahn	—

Tendenz: Lustlos.

Dresden, 18. December.

Sächsische Staatspapiere.

	%			%	
3% Rente à 3000 M.		93.50	v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	103.50
do. à 1000 "		93.50	Leipzig-Dresd. Pr. von 1880		—
do. à 500 "		93.50	Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 Thlr.	4	110.50
do. à 100 "		93.75	Actien d. Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.		—
von 1852 à 100 Thlr.	4	94.00	Actien à 25 Thlr.	3½	99.—
von 1847 à 500 Thlr.	4	101.50	S. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.		—
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	101.50	Landeskultur-Rentensch.	3½	98.60
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	101.50	do. (kl.)	4	98.75
von 1869 à 500 Thlr.	4	103.50			
von 1869 à 100 Thlr.	4	103.50			
von 1870 à 100 Thlr.	4	103.50			
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	108.50			

Bank- u. Credit-Actien.		Schles.-Chem. Act.-Lagerb.-B.	—
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	173.—	Societäts-Brauerei	—
Chemnitzer Bankverein	94.—	Continental-Pferdebahn	—
Dessauer Credit	—	„Kette" Deut. Elbschiffahrt.-G.	123.—
Dresdner Bank	126.—	Sächsisch-Böhm. Dampfschiff.	—
Geraer Bank	—	Chemnitzer Papierfabrik	—
do. Handels- u. Credit.	—	Dresdner Papierfabrik	—
Leipziger Bank	—	Niederschlemaer Holzstoff	—
Oberlausitzer Bank	—	Penziger Patent-Papierfabrik	—
Sächsische Bank	117.—	Schoeller Papierfabrik	—
Sächsische Bankgesellschaft	—	Thode'sche Papierfabrik	—
Eisenbahn-Prioritäten.		Ver. Bautzner Papierfabrik	—
Aussig-Teplitz 4½%	—	Weissenborner Papierfabrik	—
Böhmische Nordbahn 4% Gold	87.10	Chemnitzer Werkzg.-Masch.-F. (Zimmermann)	69.75
Buschtiehrader I. Em.	86.—	do. Werkz.-M.-Fbr. Vulkan	47.—
do. II. Em.	86.—	Dampf-u.Sp.-Masch.-F. (Wiede)	51.50
do. III. Em.	90.—	D. Werkz.-M.-F. (Vereinigt.)	73.50
do. 4½% Gold	104.75	Germania (vorm. Schwalbe)	75.—
Dux-Bodenbacher	82.50	Grossenh. Webst.- u. M.-F.	73.50
do. do. 1871	83.50	Lauchhammer	—
do. do. 1891 Gold	—	do. convertirte	75.—
Galiz. Carl-Ludwigsb. 4½%	90.50	Lanzlitzer M.-F. (Petzold)	—
Kaschau-Oderberg	—	Maschinen-Bau-Act. Golzern	182.—
Kronprinz-Rudolfsbahn	—	Masch.-Fab. Kriebstein	44.—
do. Salzkammerg. 4% Gold	87.50	Niemann, Kreng. u. Masch.-B.-A.	—
Lemberger gek.	—	Rauenst.-Radeberg-Fr.-St.	—
do. steuerpfl.	73.—	Sächs. Dampfsch.-M.-A. conv.	—
do. steuerfrei	—	Sächs. Gussstahlfabr. z. Döhlen	158.50
Mährische Grenzbahn	—	Sächs. Masch.-Fabr. (Hartm.)	123.50
do. Schles. Centralbahn	86.30	do. Stickmasch. (Kappel)	93.—
Oesterr. Nordwestbahn	—	do. Webst.-Fabr. (Schönherr)	144.—
do. do. Lit. B.	—	Werkz.-M.-Fabr. Union (Diehl)	51.50
Pilsen-Priesen 4% Gold	71.25	Zittauer Maschf. (Kiesler&Co.)	—
Prag-Dux 4% Gold	101.50	Zwick. M.-F. (Brod & Steinbr.)	—
do. 5% Gold	94.90	Bautzn. Tuchfbr. Ketm. (Mürhl)	47.75
Industrie-Actien.		Chemnitzer Actienspinnerei	—
Bautzner Brauerei u. Mälzerei	101.50	Chem. Act.-Färb. (Körner)	77.—
Bayerisches Brauhaus	94.—	Dresdner Lederfabr. (Sterling)	81.—
do. Stamm-Prior.	—	Dresdn. Nähmasch.-Zwirnfabr.	—
Braunschweiger Nat.-Brauerei	176.—	do. Pressh.-Korsaper.-Fabr	101.—
Brauner Brauerei	61.50	Hotel Bellevue	109.50
erste Culmbacher Exportbr.	—	Leder-Müll.-Effect.-F. (Thiele)	126.—
Felsenkeller-Brauerei	—	Leisn. M.-A.-G. (A. Uhlmann)	—
Consol. Feldschl.-Br.-Pr.-A. A.	99.—	Mech. Kreinzelfabr. Mittweida	161.—
do. do. B.	85.—	Kamen. Ofen- u. Cham.-Fabr.	—
Gambrinus-Brauerei	—	Pirnaer Malzfabrik	125.—
Geraer Bierbrauerei	—	Sächs. Holzindustrie Rabenau	—
Hofbrauhaus	—	do. Kammg.-Spinn. (Solbrig)	—
do. St.-Prior.-Act.	—	do. Lederindustrie (Beck)	—
do. Vorz.-Act. I.	150.—	do. (Genossen.)	—
do. do. II.	112.50	do. Nähfaden-F. (Hermsdorf)	32.50
Lichtenfels Bayer. Bierbrauer.	130.—	do. Ofen- u. Ch.-F. (E.Teichert)	80.—
Meissner Felsenkellerbrauerei	—	Schles. Cementf. (Groschowitz)	—
Mönchshof.-Culmb. Exportbr.	101.50	Verein. Radeberg. Glashütten	63.50
Nürnberger Brauerei	—	do. Dresdner Strohhut-F.	—
Planen'scher Lagerkeller	177.50	Westfälische Actien-Spinnerei	—
Reisewitzer Brauerei	166.—	**Bergbau-Actien.**	
		Hänichen. Steinkohlenbau V.	65.—

Zwickau, 18. December. (Cours-Bericht der „Zwickauer Bank".)

Steinkohlen-Act. u. Prior.-Act.		Gr.Agnesia Kriebitzsch	—
Bockw.-Hohnd. Verein	250 G	do. Prior.-Act.	180 G
do. Prior.-Act.	225 G	Gr. Erzgeb. Altgebirge	—
Concordia	60 bz G	do. Prior.-Act.	180 G
do. Inter.-Schein	150 G	Marienglück. Meuselw.	—
Deutschland	5 G	do. Prior.-Act.	65 G
do. Prior.-Act. Ser. I.	5 G	Frohburger Braunk.-Ges.	—
do. do. Ser. II.	12 G	do. Prior.-Act.	—
do. Vorzugs-Act.	75 B	Zeche Union Kriebitzsch	80 G
Erzgeb. Steinkohl.-Act.-V.	1300 B	Z. Fortschr. in Meuselw.	—
do. Int.-Sch.	160 B	do. Prior.-Act.	—
Gersdorf	65 G	**Industrie-Actien.**	
do. Prior.-A. Ser. I.	400 G	Bockwaer Eisenbahn	170 B
do. do. Ser. II.	310 G	Oberpl.-Heinsd.-A.-Eisenb.	360 B
Gottes Segen zu Lugau	270 G	Pöllwitzer Actien-Ziegel.	—
do. Prior.-Act.	340 G	Zwickauer Gasbel.-Ver.	160 G
Hohndorf b. Lichtenst.	160 G	Zw. Br. 4% E. v. 1/1 1886	101 G
do. Prior.-Act.	280 B	Zwickauer Maschinenf.	181 G
Kaisergrube	89 B	Schlem. Holzst.-u. Papierf.	88 G
do. Prior.-Act. Ser. I.	170 B	**Anleihen.**	
do. do. Ser. II.	260 G	5 Bockwa-Hohnd. Ver.	100 bz
Lugauer Steinkohlb.-Ver.	170 B	5 Concordia	101½ G
do. Prior.-Act.	150 G	5 Deutschland	74 B
Lugau.-Niederwürschn.	410 G	4½ Erzgebirgischer Ver.	100 G
Oberhohndorf-Forst	320 G	5 do. Präm.-Anl. v. 1885	101 G
do. Schader	405 bz G	5 Gersdorf	100 G
Oelsn. Bergb. Gewerk.	—	5 Gottes Segen zu Lug.	—
Voll-Kuxe	250 B	5 do.	100 G
Oelsnitzer Vereinsglück	21 G	5 Hohndorf b. Lichtenst.	100 G
do. Prior.-Act. Ser. I.	—	5 Kaisergrube	100 G
do. Int.-Sch. Ser. II.	—	5 Lug. Steink. V. v. 1881	100 G
Zwick. Bürgergewerksch.	—	5 do. v. 1885	100 G
do. Brückenb. Ser. I.	60 B	5 Gew. Rhenan. i. Lug.	98 G
do. do. Ser. II.	84 G	5 Lug.-Niederw. Em. I.	100 G
do. do. Ser. III.	87 B	5 do. Em. II.	100 G
do. do. Int.-Sch. Ser. IV.	90 B	5 do. Em. III.	100 G
do. do. do. Vorzug.	280 G	5 Oelsnitzer Bergb.-G.	—
do. do. Schuldsch.	150 G	5 do.	101½ G
Zwickau-Oberhohndorf	250 G	5 Zwick. Bürgergew.	101 G
Zw. Stahlbr. (Vereinsgl.)	1370 G	5 do. Brückenb. v. 1881	100 G
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.		5 do. do. v. 1870	—
		5 Zwick.-Oberhohnd.	100 G
Zeschwitzer Friedens- Actien	—	4½ Zw. Stahlbr. Vereinsgl.	101 G
		4 Zwickau. Stadt-Obl.	102½ G

Berliner Productenbörse, 18. December. Weizen loco 145 bis 160.— *M*, per December 148.— *M*, per April-Mai 154.25 *M*, per Mai-Juni 157.— *M* — Roggen loco 131.— *M*, per December-Januar 130.25 *M*, per April-Mai 133.75 *M*, per Mai-Juni 134.75 *M* Kündigung: 13. Stimmung: Leblos. — Spiritus loco 40.20 *M*, per December-Januar 40.40 *M*, per April-Mai 41.90 *M*, per Juni-Juli 43.— *M* Kündigung: 1. Stimmung: Fester. — Rüböl loco 44.30 *M*, per December 44.60 *M*, per April-Mai 44.60 *M* Kündigung: —. Stimmung: Matt. — Hafer per December 137.— *M*, per April-Mai 130.50 *M*

Liverpool, 17. December. Baumwolle. Officielle Notirungen. Upland good ordinary 4⅝, do. low middl. 4⅞, do. middl. 5, Orleans good ordin. 4⅞, do. low middl. 5 do. middl. 5¹⁄₁₆, do. middl. fair 5¹⁄₁₆. Ceara fair 5¹⁄₁₆, do. good fair 5⁷⁄₁₆. Pernam fair 5⁵⁄₁₆, do. good fair 5⅝, Bahia fair 5¹⁄₁₆. Maceio fair 5¹⁄₁₆, Maranham fair 5⅝. Egyptian brown fair 5⅞, do. do. good fair 5¹³⁄₁₆, do. do. good 6¼, do. white fair 5⅝, do. do. good fair 5⅞, do. do. good 6½. M. G. Broach good 4⅞, do. do. fine 5, Dhollerah fair 4, do. good fair 4½, do. good 4⁷⁄₁₆, do. fine 4¾, Oomra fair 4, do. good fair 4⁵⁄₁₆, do. good 4⅝, do. fine 4¹³⁄₁₆. Scinde good fair 3¹⁵⁄₁₆, Bengal good fair 3¹⁵⁄₁₆, do. good 4³⁄₁₆, do. fine 4½, Tinnevelly good fair 4⁵⁄₁₆, Western good fair 4½, do. good 4⁷⁄₁₆. Peru rough fair 6½, do. do. good fair 6⅝, do. do. good 6¹⁵⁄₁₆, do. smooth fair 5⅝, do. do. good fair 5¾, do. moder. rough fair 5⁵⁄₁₆, do. do. do. good fair 6⅛, do. good 6½.

Liverpool, 17. December. Baumwolle. (Schlussbericht.) Middl. amerikanische Lieferungen: Februar-März 5⅛ Käuferpreis, März-April 5³⁄₁₆ Verkäuferpreis, Mai-Juni 5¹⁄₁₆ Käuferpreis.

Liverpool, 18. December. Baumwollenmarkt. (Erstes Telegramm.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Stimmung: Ruhig. Heutiger Import 16,000 Ballen.

Liverpool, 18. December. (Zweites Telegramm.) Umsatz 8000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen verkauft. Amerikaner stetig. Surats träge.

Schiffahrt.

Wasserstände am 18. December.

Dresden: —,—. **Elbgang. Magdeburg**: + 1.64. **Kahlau**: + 1.18. **Halle** (am neuen Unterhaupt): + 2.50.

* **Dresden**, 17. December. Das Eis der Elbe ist heute Vormittag bei Tetschen abgegangen.

Eingetroffen: in St. Johns (16/12) der Allan-Dampfer „Peruvian" von Liverpool; in New-York (16/12) der National-Line-Dampfer „Denmark" von Liverpool, (16/12) der Red-Star-Line-Dampfer „Westernland" von Antwerpen, (16/12) der Guion-Dampfer „Wisconsin" von Liverpool, (16/12) der Beaver-Line-Dampfer „Lake Superior" von Liverpool; in Triest (17/12) der österreichische Lloyd-Dampfer „Ettore" von Konstantinopel; in Southampton (17/12) der norddeutsche Lloyddampfer „Ems".

Druck und Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.